

der Bezirksvertretungssitzungen.

● (tba/ah). Große und kleine Probleme im Bezirk werden hier diskutiert. Es wird gestritten und ab und zu gelacht. Mindestens einmal im Quartal treffen sich die Vertreter der Parteien zur Bezirksvertretungssitzung, beschließen Anträge, das Budget und geben Stellungnahmen zu Flächenwidmungen ab. Die (öffentlichen) Sitzungen live im Internet zu übertragen, würde das Interesse der Bevölkerung an der Politik erhöhen. Das

Zurückhaltung im 16. Bezirk
Nicht nur die NEOS pochen auf Transparenz im Bezirk, auch die ÖVP ist dafür – manchmal. In Ottakring hat die ÖVP bereits vor einem Jahr einen Antrag auf Übertragung eingebracht, wurde aber von Rot und Grün ausgebremst. Ein neuer Antrag ist bereits in Vorbereitung. Umgekehrt in Döbling: Hier war es der ÖVP-Vorsitzende, der das Streaming als gegen die Stadtverfassung empfand und ein Veto einlegte.

die konstituierende – sprich die Angelobung der neuen Vertreter der Bezirksparteien. Der Festsaal war voll, übertragen wurde mit zwei Kameras einer externen Firma. Live dabei waren 200 Interessierte. Weitere Übertragungen sind geplant. Der Antrag dafür wurde von allen Parteien einstimmig angenommen. Die Kulturabteilung der Stadt hat die Frage der Rechtmäßigkeit mittlerweile geprüft: Ein Streaming der Sitzung ist möglich, solange er von Medienun-



Gut vorbereitet: In der „Wedding Box“ sind ein Guide und Checklisten enthalten. Foto: Julia und Gil



Bei der Präsentation: „Wedding Box“-Gründerin Kate Prokop (l.) mit Designerin Eva Poleschinski. Foto: Florence Stoiber

Tipps für den schönsten aller Tage

„Wedding Box“: Ottakringerin bietet Planungskit für Hochzeitspaare

(ah). Welche Hochzeitstorte geht gerade im Trend? Trägt man überhaupt noch Weiß? Hilft im Planungsdschungel bietet Kate Prokop. Die Ottakringerin hat einen Planungskit für Paare entwickelt – die „Wedding Box“. Darin enthalten: ein Guide mit 4 Seiten, Checklisten und Kosmetik zum Testen. Wie kam Prokop auf die Idee? „Ich bin verheiratet

ist sie (noch) nicht, den Trend hat Prokop aus den USA mitgebracht. „Ich hielt einen Hochzeitsworkshop in New York. Am Schluss wurden Boxen mit Goodies verteilt – eine schöne Idee auch für Wien“, so Prokop.

Obsttorten und Golddeko

Die Hochzeitstrends für das heurige Jahr? „Naked Cakes – Torten ohne Glasur, die statt-

dessen mit Früchten verziert werden. Haarkränze als Accessoire und große Brautsträuße, die locker gesteckt sind, sowie Deko in Gold oder Silber.“ Und die Schuhe? „Die dürfen ruhig bunt sein oder schimmern – weg vom weißen Klassiker.“ Erhältlich ist die „Wedding Box“ um 49,90 Euro im Buchhandel oder online auf www.weddingbox.at